

Kommission 5- Klassifizierung

2016 bestand die KL-Kommission aus Peter Röder (Büro Nord), Eric Metzler (Büro Süd), Sabine Drisch (KL-Ausbildung, internationale Angelegenheiten, MB-Verfahren national und international), Sonja Mohnen (Ausbildung und homepage) und Corina Robitschko (Vorsitzende).

Büros

Leitung Büro Nord: Peter Röder

Leitung Büro Süd:

Anfang 2017 wird Eric Metzler beruflich voraussichtlich für ca. 2 Jahre nach Mexiko umsiedeln. Peter Röder hat sich bereit erklärt, in dieser Zeit beide Büros zu leiten.

Schwerpunkte der KL-Kommission 2016

Nachwuchsfindung: In einigen Bereichen in Deutschland fehlen bereits jetzt Klassifizierer*innen. Darüber hinaus werden perspektivisch einige KL's aus Altersgründen oder aufgrund ihrer gesundheitlichen Disposition ihr Ehrenamt nicht mehr in der Intensität durchführen können wie bislang. Auf der anderen Seite gibt es durch die Einführung der Erstklassifizierungen, der Anwesenheit von möglichst zwei Kl's bei einem Protest und der regelmäßigen Teilnahme am JIP, genügend Einsatzmöglichkeiten für zahlenmäßig mehr KL's.

Nach einem Artikel, der interessierte Rollibasketballer für eine Ausbildung als KlassifiziererIn bzw. Klassifizierer motivieren sollte, meldeten sich immerhin 11 Personen. Am Einsteigerlehrgang selbst (01.10.2016 in Heidelberg) nahmen 7 Personen teil. Von diesen gehen in der Saison 2016/2017 fünf in die Hospitationsphase. Für diejenigen, die terminlich nicht am Einsteigerlehrgang teilnehmen konnten und für weitere interessierte Personen, wird es 2017 einen Einsteigerlehrgang geben.

Für die Saison 2017/2018 werden, nach der Hospitationsphase 2016/2017, voraussichtlich 5 neue KL's zur Verfügung stehen (zwei KL's Region Berlin, eine KL NRW, eine KL Süddeutschland, eine KL Hessen).

Durchgeführte Maßnahmen

1. Kommissionssitzung und Jahreslehrgang

Die Kommissionssitzung fand am 29.04. und der Jahreslehrgang am 30.04.2016 im Rahmen des Otto-Bock-Championship statt.

2. Teilnahme am JIP

Auch in diesem Jahr waren zwei internationale KL's (Sabine Drisch und Sonja Mohnen) am JIP anwesend.

3. Internationale Einsätze

Sabine Drisch und Sonja Mohnen wurden auch in diesem Jahr für internationale Einsätze ernannt. Des Weiteren nahmen sie an einer Tagung/Fortbildung der internationalen KL's in Malle (Belgien) teil.

Weitere Themen der KL in 2016

MB national

Es ist weiterhin eine Zunahme von Anträgen auf nationale MB zu verzeichnen, wobei die Diagnosen vielfältiger werden. Im Zuge der Inklusion scheinen Personen zum Rollstuhlbasketball zu kommen, die in diesem Sport früher nicht vertreten waren (z.B. Spieler mit Down Syndrom). Dies bringt Diskussionen mit sich, wo die Grenze der Klassifizierung angesiedelt ist, welche Kriterien einen MB-Status rechtfertigen und welche Einschränkungen in der Klassifizierung berücksichtigt werden können und sollten. Einige Krankungsbilder limitieren zwar die Leistungsfähigkeit, bleiben jedoch in der Klassifizierung unberücksichtigt (z.B. Herz-Kreislaufkrankungen). Dies ist ein Spannungsfeld, in dem sich die KL-Kommission, auch im Zuge der Inklusion, zunehmend befindet.

Neuerungen

MB-Spielerdatei

Aufgrund eines aktuellen Falls der laufenden Saison, in der ein Spieler als MB spielte ohne dass eine solche Entscheidung vorlag und auch kein Antrag auf MB gestellt wurde, wurde eine aktuelle Spielerdatei der für diese Saison gemeldeten MB-Spieler erstellt. Diese Liste ist nunmehr nahezu vollständig geprüft und wird als sich aktualisierende Liste durch Sabine Drisch als Bearbeiterin der MB-Fälle betreut. Ziel dabei ist es, immer eine aktuelle Liste der MB-Spieler mit Entscheidungsdatum vorliegen zu haben.

MB-Antragsgebühr 25,00 €

Aufgrund der steigenden Antragszahlen und des mitunter hohen Arbeits- und Zeiteinsatzes, wird eine Aufwandsentschädigung von 25 € pro Antrag für die zu bearbeitende Klassifiziererin angesetzt. Gültig ab **01.01.2017**

Bestätigung nationale und/oder internationale MB

Auskunft des Spielers bei Antragstellung auf MB, ob bereits in früheren Zeiten ein nationaler oder internationaler Antrag auf MB gestellt wurde. Dieses Erfordernis ergibt sich aus aktuellen Fällen.

Ausblick für 2017

➤ Geplante Maßnahmen 2017

- Junioren-Länderpokal mit mindestens einem verantwortlichen internationalen KL und ausgewählten KL's zur Fortbildung
- Kommissionssitzung im Rahmen des Ü-40 Turniers in Hannover im September
- Jahreslehrgang zweitägig für alle KL's im Rahmen des Ü-40 Turniers in Hannover
- Einsteigerlehrgang für interessierte KL's

➤ Wechsel des Vorsitzes

- Übernahme des Vorsitzes durch Sabine Drisch (September 2017, BVV)

Corina Robitschko, 10. Dezember 2016